



# Geschäftsreise Japan „Lebensmittel allgemein“

Tokio, 11.-16. Juni 2017

## Ergebnismitteilung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führte die COMMIT GmbH vom 11.06.2017 bis 16.06.2017 eine **Geschäftsreise** für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Lebensmittel nach Japan durch. Das Ziel der Außenwirtschaftsförderung des BMEL ist die Unterstützung klein- und mittelständischer Unternehmen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.

### Projekthintergrund und Projektverlauf

Unter den fünf teilnehmenden deutschen Unternehmen befanden sich Hersteller von Weinen, Bieren und Spirituosen sowie von Honig, Kakaopulver und Instantkaffee. Im Vorfeld der Reise erhielten die Teilnehmer eine Zielmarktstudie mit Informationen zum japanischen Lebensmittelmarkt für die entsprechenden Produkte. Die Geschäftsreise startete mit einem Auftaktbriefing. Im Rahmen des Briefings wurden die Teilnehmer vom EL-Referenten der deutschen Botschaft in Tokio begrüßt und von Experten und Unternehmensvertretern über die Besonderheiten des japanischen Markts und der Geschäftspraxis informiert. Themen wie allgemeine Wirtschaftstrends, wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Tipps für erfolgreiche Marktbearbeitung, Schwierigkeiten beim Markteintritt, Importbestimmungen von Waren nach Japan wurden analysiert. Als Referenten konnten lokale Vertreter von Germany Trade & Invest, die Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan, japanische Fachleute sowie Vertreter von Logistik- und Importunternehmen gewonnen werden. Im Rahmen der Präsentationsveranstaltung nutzten die deutschen Teilnehmer die Gelegenheit ihre Unternehmen und Produkte vorzustellen. Am Abend nach der Veranstaltung wurde ein Store Check für die gesamte Delegation organisiert. An den restlichen Tagen wurden individuelle und gemeinsame Termine organisiert. Die deutschen Teilnehmer konnten sich mit Importeuren und Vertretern von Supermärkten treffen und Gespräche mit ihnen führen. Die Geschäftsreise wurde mit einem gemeinsamen Abendessen und einer Feedbackrunde abgeschlossen.



### Projektergebnisse

Während der Vorbereitung der Geschäftsreise stellte es sich als schwierig heraus, das Interesse der potentiellen japanischen Geschäftspartner an den Produkten der deutschen Delegationsteilnehmer zu wecken. Dies spiegelte sich in der geringen Anzahl der Teilnehmer auf der Präsentationsveranstaltung wieder.

Außerdem konnte der Durchführer für einige deutsche Teilnehmer mehr individuelle Geschäftstermine vereinbaren als für andere. Beispielsweise zeigten die japanischen Importeure ein gewisses Interesse an Wein und anderen alkoholischen Getränken und waren weniger angetan von Produkten wie Honig, Kakaopulver oder Instantkaffee. Nichtsdestotrotz trafen sich alle deutschen Teilnehmer mit einigen Importeuren und konnten einen Überblick über den Lebensmittelmarkt und den Einzelhandel in Japan gewinnen. Japanische Geschäftspartner erhielten umfassende Informationen über die deutschen Firmen und ihre Produkte im Rahmen der Informationsveranstaltung sowie bei individuellen Geschäftsterminen und Gruppenterminen.

### Rückmeldung der teilnehmenden Unternehmen

Die deutschen Teilnehmer bewerteten das Wirtschaftsbriefing als einen der informativsten Teile des Programms. Im Rahmen des Briefings bekamen die deutschen Lebensmittelhersteller einen Eindruck über den Markt für Lebensmittelprodukte in Japan sowie über die Geschäftspraxis im Zielland. Durch die relativ kleine Größe der Delegation bestand die Möglichkeit für einen offenen Dialog mit Unternehmensvertretern und Experten. Die Redner konnten



auf alle möglichen Schwierigkeiten, denen man beim Eintritt in den japanischen Markt begegnen kann, eingehen und diese mit Beispielen aus der Erfahrung illustrieren. Von diesem Dialog konnten die Delegationsteilnehmer vieles mitnehmen.

Die teilnehmenden deutschen Unternehmen wünschten sich mehr Kontakte zu japanischen Importeuren. Gleichzeitig lernten sie im Laufe der Geschäftsreise, dass der japanische Markt extrem schwierig ist, dass die Geschäftspraxis in Japan nicht immer wie in Europa oder in anderen westlichen Ländern funktioniert und dass beim Markteinstieg sehr viel Zeit benötigt wird.

### Weitere Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen im Jahr 2017

Die aktuelle Übersicht aller anstehenden Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der BMEL-Exportförderung entnehmen Sie bitte der Homepage [www.agrarentwicklung.de/unternehmerreisen/](http://www.agrarentwicklung.de/unternehmerreisen/).

### Kurzprofil der COMMIT GmbH

Als mittelständisches Beratungsunternehmen unterstützt die COMMIT GmbH seit 2001 international agierende Unternehmen auf ausgewählten Auslandsmärkten. COMMIT GmbH bietet ein breites Spektrum an Serviceangeboten zur optimalen Betreuung deutscher Unternehmen im Ausland und ist neben der beratenden Tätigkeit insbesondere als Dienstleister im Rahmen der Außenwirtschaftsförderprogramme des Bundes und der Länder tätig.

### Kooperationspartner im Projekt

Das Projekt wurde unter Einbeziehung eines lokalen Kooperationspartners in Tokio durch COMMIT realisiert. Bei der Wahl des Kooperationspartners wurde darauf geachtet, dass dieser sich möglichst gut mit der Kultur und den Gewohnheiten der Japaner auskennt, insbesondere im Bereich Lebensmittel und Getränke. Frau Tomoko Morimoto, Geschäftsführerin der Elfen Co Ltd., hat COMMIT mit Hilfe ihrer Kenntnisse über Japan und die Agrar- und Ernährungswirtschaft im Laufe des Projekts unterstützt.

### Elfen Co., Ltd.

Frau Tomoko Morimoto, Geschäftsführerin, 2-13-11 Nihonbashi-Ningyocho, Chuo-ku Tokyo, 103-0013 Japan  
Tel.: +81-80-4290-6095, Fax: +81-3-6736-0342, [info@elfen.jp](mailto:info@elfen.jp), [www.elfen.jp](http://www.elfen.jp)

COMMIT GmbH – Berlin, 26.06.2017

Bildnachweis: Fotolia, COMMIT GmbH

